

St. Gallen, 15. Juni 2020

## Exkursion: Pflanzen im Kaltbrunner Riet

**Das Kaltbrunner Riet beherbergt botanische Juwelen. An der Exkursion vom Freitag, 26. Juni, erfahren Sie viel Wissenswertes über die Pflanzenarten im Ried und können mit Feldstecher ausgerüstet auch die wunderschönen Sumpf-Gladiolen blühen sehen.**

Das Kaltbrunnerriet beherbergt eine ganze Reihe an besonderen Pflanzen, die man nur selten zu Gesicht bekommt. Neben den unscheinbaren, in der nassen Riedvegetation aber sehr typischen Sauergräsern gibt es auch auffälligere Arten. Ende Juni ist die Riedvegetation gut ausgebildet und wir können von den Wegen aus einige dieser Pflanzen beobachten. Vor allem die violett leuchtenden Sumpf-Gladiolen, die in der Schweiz nur noch an wenigen Orten vorkommen, blühen zu dieser Zeit und sollten mit dem Feldstecher gut zu sehen sein. An der Exkursion von Norbert Schnyder erfahren Sie vieles über die Lebensweise und Besonderheiten der an das Ried angepassten Pflanzen. Sie findet am Freitag, 26. Juni 2020 von 18–20 Uhr statt. Treffpunkt ist der Infopavillon im Kaltbrunner Riet. Er kann über die Benknerstrasse zwischen Uznach und Benken erreicht werden. Genauere Informationen zur Anreise finden Sie unter [www.pronatura-sg.ch/kbr](http://www.pronatura-sg.ch/kbr). Die Exkursion ist kostenlos und findet bei jeder Witterung statt.

(Zeichen: 1'279)

---

Weitere Auskünfte:

Dr. Corina Del Fabbro, Geschäftsstellenleiterin des Kaltbrunner Riets  
071 260 16 65, [corina.delfabbro@pronatura-sga.ch](mailto:corina.delfabbro@pronatura-sga.ch)





Das Nadelried, *Eleocharis acicularis*, ist eine gefährdete Art, die im Kaltbrunner Riet noch vorkommt. © Wikicommons, David Mercier.

